Presseinformation

11. August 2005

Onodi: 4 Mill. Euro für Zubau der Landesberufsschule Stockerau I

Beseitigung der Raumnot sollen Standards weiter verbessern

Das Ausbauprogramm an Niederösterreichs Landesberufsschulen läuft auf Hochtouren: Rund 4 Millionen Euro kostet ein Zubau sowie die Neugestaltung der Außen- und Sportanlagen an der Landesberufsschule Stockerau I. Die NÖ Landesregierung beschloss kürzlich auf Antrag von Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi mit der Einrichtung eines begleitenden Baubeirats den Startschuss für die Bauarbeiten. „Die Landesberufsschule Stockerau I leidet seit Jahren an sehr beengten Platzverhältnissen“, informierte Onodi. „Vor allem beim Laborunterricht gab es immer wieder Engpässe. Durch den Ankauf eines an das Schulgelände angrenzenden Areals, die Errichtung eines Zubaus und die Modernisierung der Außenanlagen samt Neuerrichtung der Sportflächen soll nun Abhilfe geschaffen werden.“

In der Berufsschule Stockerau I bekommen die Lehrlinge ihr Handwerkszeug für die Berufe Elektriker und Elektroinstallateur. „Natürlich ist nicht nur die Qualität der Werkstätten und der Schule von entscheidender Bedeutung für den Lernerfolg der jungen Menschen, sondern auch die ansprechende und zweckmäßige Gestaltung der Schülerheime sowie der Außen-, Sport- und Freizeitbereiche“, sagte Onodi. „Schließlich verbringen die Lehrlinge jedes Jahr an die zehn Wochen in den Berufsschulen. Bei der technischen Verbesserung der Schulen wird vor allem auf die Modernisierung von Maschinen und Geräten sowie auf die Ausstattung im EDV-Bereich Wert gelegt. Mit diesem umfangreichen Programm wird nicht nur die Ausbildung in den heimischen Berufsschulen entsprechend gefördert, sondern auch für einen wichtigen Impuls in der heimischen Wirtschaft gesorgt“, meinte Onodi.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at